

STADTMUSEUM NORDERSTEDT

Friedrichsgaber Weg 290, 22846 Norderstedt
Telefon 040 – 535 958 23
stadtmuseum@norderstedt.de
www.stadtmuseum.norderstedt.de

Öffnungszeiten

Mittwoch – Samstag: 15 – 18 Uhr

Sonntag: 11 – 18 Uhr

Geschlossen an Feiertagen und zwischen Weihnachten und Neujahr

Eintritt

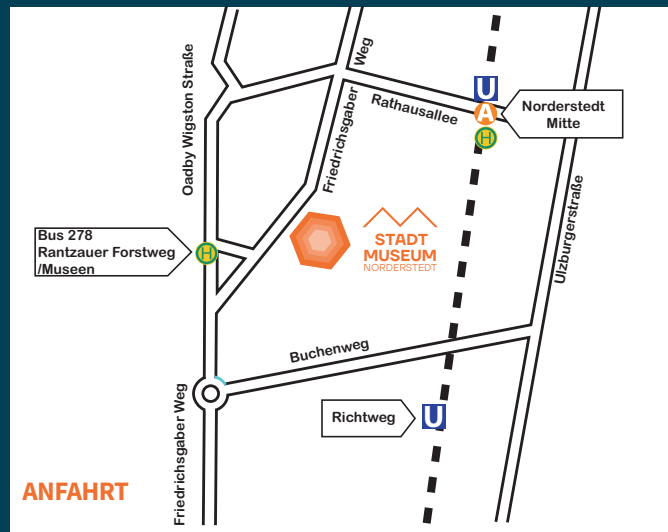
Erwachsene: 5,00 €, ermäßigt 2,50 €

Kinder bis 12 Jahre: frei

Gruppen: 2,50 € p. P. (ab 10 Personen)

Führungen: 30,00 € plus 2,50 € p. P.

Jahreskarte: 25,00 €, ermäßigt 12,50 €



In Kooperation mit:



Das Stadtmuseum Norderstedt ist als außerschulische Bildungseinrichtung für nachhaltige Entwicklung zertifiziert.



ÖFFENTLICHE FÜHRUNGEN

Entdecke die Ausstellung „Mission 2030 – Globale Ziele erleben“ bei einer öffentlichen Führung und lerne sieben Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen auf anschauliche und interaktive Weise kennen. Die Führung lädt dazu ein, Perspektiven zu wechseln, Zusammenhänge zu verstehen und darüber nachzudenken, welchen Beitrag wir selbst zu einer nachhaltigen Zukunft leisten können.

Termine: 14.02., 14.03., 11.04., 09.05.2027,
jeweils 15 Uhr

Dauer: 90 Minuten

Kosten: 3 Euro zzgl. Eintritt

Keine Anmeldung erforderlich



FÜHRUNGEN FÜR SCHULKLASSEN

ENTDECKEN, DISKUTIEREN,

PERSPEKTIVEN WECHSELN

Der Ausstellungsbesuch bietet Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, globale Themen einmal außerhalb des Klassenzimmers zu entdecken und aus unterschiedlichen Perspektiven zu betrachten. Sie setzen sich mit aktuellen gesellschaftlichen und globalen Herausforderungen auseinander, diskutieren unterschiedliche Lösungsansätze und entwickeln dabei eigene Standpunkte. Die Führung ermutigt Schülerinnen und Schüler, sich mit ihrer eigenen Rolle und ihren Handlungsmöglichkeiten auseinanderzusetzen.

Kosten: 30 Euro pro Gruppe

Anmeldung
und Infos
T.: 040 535 95 8609
oder
stadtmuseum@
norderstedt.de

POETRY-SLAM-WORKSHOP

**in Kooperation mit der Stabsstelle
Nachhaltiges Norderstedt**

Zum Welttag der sozialen Gerechtigkeit am Samstag, den 20. Februar bieten wir für Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von 14 bis 20 Jahren einen Poetry-Slam-Workshop an. Einen Tag lang lernt ihr von Bas Böttcher, Sieger der ersten deutschsprachigen Poetry-Slam-Meisterschaft, wie ihr vom ersten Gedanken zum Text kommt, den richtigen Ton trifft und euer Publikum begeistert.

Anmeldung
und Infos
T.: 040 535 95 8609
oder
stadtmuseum@
norderstedt.de

Termin: 20.02.2027, 11 – 16 UHR

Kosten: 8 Euro

PERSÖNLICHE EINBLICKE – GLOBALE PERSPEKTIVEN

**Vortrag | Austausch | Diskussion in Kooperation mit dem
Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein (BEI) und der
Volkshochschule Norderstedt**

Wie erleben Menschen globale Herausforderungen im eigenen Alltag? Referentinnen und Referenten des BEI aus dem Programm Bildung trifft Entwicklung bringen ihre persönlichen Erfahrungen zu Themen wie Klimawandel, Migration, globaler Gerechtigkeit und nachhaltiger Entwicklung in die Ausstellung ein.

Die Veranstaltungen eröffnen neue Perspektiven, machen globale Zusammenhänge greifbar und laden zum Austausch ein.

Termine: 13.01., 10.02., 10.03.2027, jeweils 17 – 19 Uhr

Kosten: Eintritt

Anmeldung unter: www.vhs-norderstedt.de

VON DER BOHNE ZUR TAFEL

in Kooperation mit dem Weltladen Norderstedt

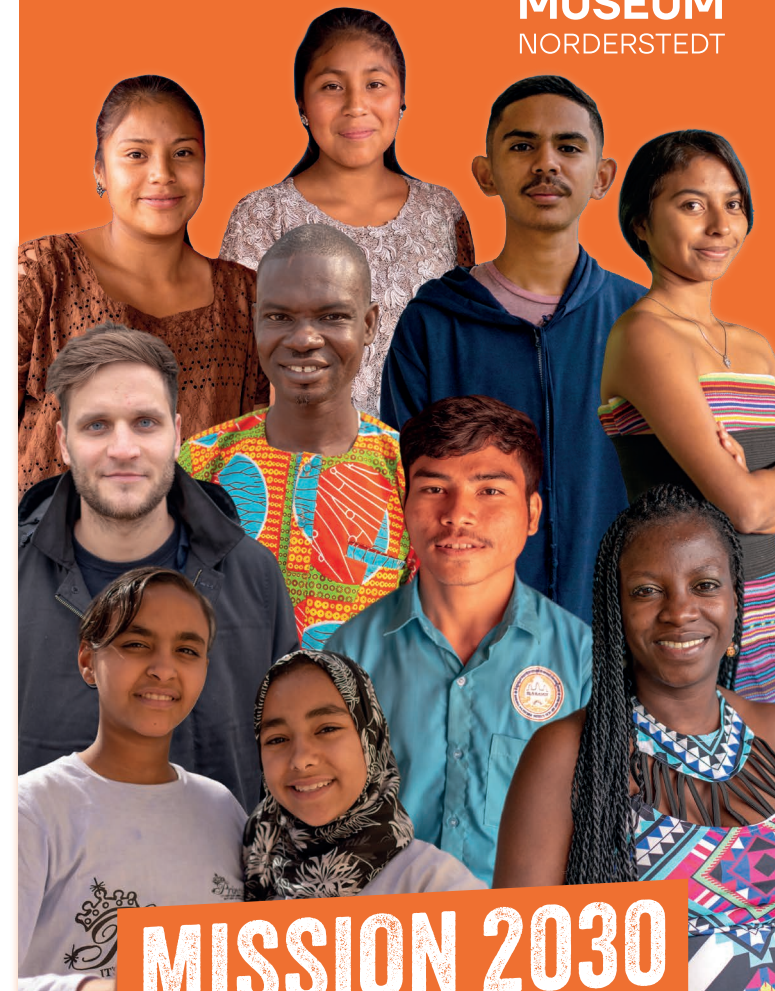
Wie wird aus einer Kakaobohne eigentlich Schokolade? Gemeinsam entdecken wir den spannenden Weg von der Kakaobohne bis zur fertigen Tafel. Dabei erfahren Kinder spielerisch, wo Kakao wächst, wie er geerntet und verarbeitet wird und was alles nötig ist, damit Schokolade entsteht.

**Zum Entdecken, Staunen und
Schokolade probieren!**

Kosten: 30 Euro pro Gruppe

Anmeldung
unter:
info@eine-welt-
norderstedt.de

STADT
MUSEUM
NORDERSTEDT



MISSION 2030

– GLOBALE ZIELE ERLEBEN

12.11.2026 – 23.05.2027

Eine Ausstellung von:



MISSION 2030

— GLOBALE ZIELE ERLEBEN

Die Welt verändern, wie kann das gelingen? Die vom Kinderhilfswerk Plan International Deutschland entwickelte multimediale Ausstellung „Mission 2030 – Globale Ziele erleben“ nimmt Dich mit auf eine spannende Reise nach Ägypten, Ghana, Guatemala, Kambodscha, Deutschland, Kolumbien und Timor-Leste.

Du begegnest jungen Menschen, die aus ihrem Alltag erzählen und zeigen, wie sie Nachhaltigkeitsziele umsetzen und das Leben der Menschen vor Ort verbessern.

An neun interaktiven Stationen – von Karaoke bis Bewerbungsgespräch – kannst Du selbst aktiv werden und lernen, wie auch wir hier und jetzt zu einer nachhaltigen Zukunft beitragen können.



WAS SIND DIE SDGs?

Die Sustainable Development Goals (SDGs) – die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung – sind in der 2015 verabschiedeten 2030-Agenda der Vereinten Nationen (UN) von zentraler Bedeutung, da sie die Zukunft einer nachhaltigen Weltgemeinschaft sichern sollen. 2015 verständigten sich alle 193 Mitgliedsstaaten der UN darauf, soziale Gerechtigkeit, nachhaltiges Wirtschaften und den Schutz unserer natürlichen Lebensgrundlagen zu verbinden, um heute und morgen gut leben zu können.



Cristina und Lidonio, Timor-Leste



„Die App ist sehr wertvoll. Sie reden da offen über Sexualität ... Hier bekommen wir gute Antworten.“



„Wir sind sehr froh, dass wir zur Schule gehen können, so haben wir bessere Zukunftsaussichten.“



Oneydi und Heidi, Guatemala



Amira + Soaad, Ägypten



„Wir können es schaffen, unsere Gesellschaft zu verbessern, damit wir als Mädchen ein sicheres Leben haben können.“



„Ich arbeite schon vier Jahre für SDG sechs, „sauberes Wasser und sanitäre Einrichtungen“



Joshua, Ghana



Thet, Kambodscha



„Für Junge Leute, die, wie ich, den Kurs gerade beendet haben, gibt es viele Arbeitsmöglichkeiten.“

„

„Ich möchte euch jetzt dazu einladen, mehr über Ungleichheiten und wie wir sie reduzieren können zu erfahren.“



Jonas, Deutschland



Ana Delia, Kolumbien



„Seit 2008 arbeite ich in verschiedenen Friedensprojekten in meiner Gemeinde. Diese Projekte helfen uns sehr ...“

ZUKUNFT GEMEINSAM GESTALTEN

Als UN-Delegierte lernt ihr in der Ausstellung sieben Länder und ihre Akteurinnen und Akteure kennen, die sich - ganz unterschiedlichen - Herausforderungen mit Mut und Kreativität stellen, um Lösungen zu finden, die ihr Leben und das ihrer Mitmenschen verbessern. Ihr diskutiert, probiert aus, überlegt und entscheidet, welche Entwicklungen für verschiedene Regionen die besten Perspektiven bieten könnten.